

# Klimawandel – Müssen wir unsere Städte neu denken?



Stadtumbau ist mehr als die Reaktion auf den demografischen Wandel. Eine besondere Herausforderung ergibt sich aus dem inzwischen immer konkreter erlebbaren Klimawandel. Kann der Stadtumbau genutzt werden, um unsere Städte klimagerechter zu gestalten und damit dem globalen Klimawandel auf lokaler Ebene einen wirksamen Beitrag entgegenzustellen?

Die diesjährige Jahreskonferenz stellt sich der Aufgabe, mit klimarelevantem Hintergrundwissen, Argumentationshilfen und guten Beispielen für die lokale Stadtumbaupraxis mögliche Antworten auf diese Frage zu finden.

Angesprochen sind insbesondere Politik und Verwaltung, Wohnungsunternehmen, Versorgungsträger und Planer, die den lokalen Stadtumbau vorbereiten und umsetzen.

Der Veranstaltungsort Jena steht beispielgebend für einen diesbezüglichen Stadtumbau. Jena wurde als eine von bundesweit neun Modellstädten ausgewählt, innerhalb der Studie "Urbane Strategien zum Klimawandel: Kommunale Strategien und Potenziale" am Forschungsprogramm „Experimenteller Wohnungs- und Städtebau“ (ExWoSt) des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) teilzunehmen.

Am aktuellen Arbeitsstand können hier strategische Ansatzpunkte sowie konkrete Maßnahmen auf dem Weg zur klimagerechten Stadt diskutiert werden.

Ergänzend werden weitere beispielhafte Vorhaben vorgestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr

## Programm

**9:30** Anmeldung

**10:00** Begrüßung

Herr Schenker

*Bürgermeister und Dezernent für Familie und Soziales der Stadt Jena*

**„Klimawandel - Müssen wir unsere Städte neu denken? Das Beispiel Thüringen“**

Frau Staatssekretärin Dr. Eich-Born

*Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr (TMLV), Erfurt*

**„Der Klimawandel findet statt - Was sind die Herausforderungen für den Wohnungs- und Städtebau?“**

Herr Werner

*Institut Wohnen und Umwelt (IWU), Darmstadt*

**„Klimawandel in Thüringen und seine Auswirkungen auf die Stadt Jena“**

Dr. Gude

*Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz (ThINK), Jena*

**12:00** Mittagspause

Individuell - Imbiss in der Stadt

**13:00** „Stadtentwicklung Jena: Der konsequente Weg zum Modellprojekt“

Frau Schwarz

*Dezernentin für Stadtentwicklung der Stadt Jena*

**„Ansätze für eine klimagerechte Stadt“**

Dr. Lerm

*Fachdienstleiter Stadtentwicklung der Stadt Jena*

**„Stadtklimatologie in der Stadtplanung - Erfahrungen aus der Stuttgarter Praxis“**

Dr. Ulrich Reuter

*Stadtverwaltung Stuttgart, Leiter Abteilung Stadtklimatologie*

**15:00** Nachgespräch bei Kaffee und Kuchen

**15:30** „Ansätze auf Quartiersebene:

**Wettbewerbsergebnis Jena**

**Energetische Sanierung - Winzerberge“**

Herr Buckreus

*Wohnungsgenossenschaft Carl-Zeiss e.G., Jena*

**„Klimaschutz und Klimaanpassung am Beispiel Seelberg Wohnen in Stuttgart“**

Herr Welz

*Siedlungswerk, gemeinnützige Gesellschaft für Wohnungs- und Städtebau, Stuttgart*

**16:30** Zusammenfassung und Ausblick

Prof. Langlotz

*Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr (TMLV), Erfurt*